

Grundauswertung Teil 1 der Befragung:

hausaufgaben eltern

1) Mit der Idee, dass die Kinder der ersten und zweiten Klassen in der Woche zwei Stunden mehr Lernzeit im Klassenverband haben und dafür keine Hausaufgaben haben, finde ich prinzipiell:

super	2	(20,00%)
gut	3	(30,00%)
nicht so gut	2	(20,00%)
schlecht	3	(30,00%)
keine Angabe	0	(0,00%)
<hr/>		
Summe	10	
ohne Antwort	0	

2) Die Umsetzung im Alltag der ersten und zweiten Klasse fand ich:

super	2	(20,00%)
gut	2	(20,00%)
nicht so gut	3	(30,00%)
schlecht	3	(30,00%)
keine Angabe	0	(0,00%)
<hr/>		
Summe	10	
ohne Antwort	0	

3) Die Entlastung, dass zu Hause oder in der OGS keine Hausaufgaben gemacht werden mussten, fand ich:

super	2	(22,22%)
gut	3	(33,33%)
nicht so gut	0	(0,00%)
schlecht	3	(33,33%)
keine Angabe	1	(11,11%)
<hr/>		
Summe	9	
ohne Antwort	1	

4) Das Übungsangebot, dass durch die Betreuung der Klassenlehrerin gemacht wurde, fand ich:

super	3	(30,00%)
gut	2	(20,00%)
nicht so gut	2	(20,00%)
schlecht	2	(20,00%)
keine Angabe	1	(10,00%)
<hr/>		
Summe	10	
ohne Antwort	0	

5) Aus meiner Sicht ist der Umfang des Übungsangebots in der Schule und den Leseaufgaben für zu Hause:

super	1	(10,00%)
gut	5	(50,00%)
nicht so gut	2	(20,00%)
schlecht	1	(10,00%)
keine Angabe	1	(10,00%)
<hr/>		
Summe	10	
ohne Antwort	0	

6) Aus meiner Sicht war die daraus resultierende, zumindest so geplante Stressminderung, für mich persönlich:

super	2	(20,00%)
gut	4	(40,00%)
nicht so gut	0	(0,00%)
schlecht	3	(30,00%)
keine Angabe	1	(10,00%)
<hr/>		
Summe	10	
ohne Antwort	0	

7) Aus meiner Sicht war die daraus resultierende, zumindest so geplante Stressminderung, für mein Kind:

super	3	(30,00%)
gut	3	(30,00%)
nicht so gut	0	(0,00%)
schlecht	3	(30,00%)
keine Angabe	1	(10,00%)
<hr/>		
Summe	10	
ohne Antwort	0	

8) Für den Überblick und die Organisation der Unterrichtsinhalte war die Arbeit mit dem Logbuch:

super	2	(20,00%)
gut	3	(30,00%)
nicht so gut	3	(30,00%)
schlecht	1	(10,00%)
keine Angabe	1	(10,00%)
<hr/>		
Summe	10	
ohne Antwort	0	

9) Für den Überblick und die Organisation der Unterrichtsinhalte und dem freiwilligen Üben zu Hause war die Arbeit mit dem Wochenplan:

super	3	(30,00%)
gut	2	(20,00%)
nicht so gut	3	(30,00%)
schlecht	1	(10,00%)
keine Angabe	1	(10,00%)
<hr/>		
Summe	10	
ohne Antwort	0	

10) Die Möglichkeiten zu Hause mit dem Kind freiwillig zu üben fand ich:

super	0	(0,00%)
gut	4	(40,00%)
nicht so gut	2	(20,00%)
schlecht	3	(30,00%)
keine Angabe	1	(10,00%)
<hr/>		
Summe	10	
ohne Antwort	0	

11) Den erzielten Lernerfolg fand ich im Verhältnis zum Aufwand:

super	0	(0,00%)
gut	4	(40,00%)
nicht so gut	3	(30,00%)
schlecht	1	(10,00%)
keine Angabe	2	(20,00%)
<hr/>		
Summe	10	
ohne Antwort	0	

12) Wie die KollegInnen den Übergang gestaltet haben, fand ich:

super	1	(10,00%)
gut	5	(50,00%)
nicht so gut	2	(20,00%)
schlecht	1	(10,00%)
keine Angabe	1	(10,00%)
<hr/>		
Summe	10	
ohne Antwort	0	

13) Die Art und Weise, wie selbstständig mein Kind die Hausaufgaben heute erledigt, finde ich:

super	2	(20,00%)
gut	4	(40,00%)
nicht so gut	1	(10,00%)
schlecht	2	(20,00%)
keine Angabe	1	(10,00%)
<hr/>		
Summe	10	
ohne Antwort	0	

14) Die Art und Weise, wie vollständig mein Kind die Hausaufgaben heute erledigt, finde ich:

super	2	(20,00%)
gut	4	(40,00%)
nicht so gut	2	(20,00%)
schlecht	1	(10,00%)
keine Angabe	1	(10,00%)
<hr/>		
Summe	10	
ohne Antwort	0	

15) Die Art und Weise, wie ordentlich mein Kind die Hausaufgaben heute erledigt, finde ich:

super	1	(10,00%)
gut	4	(40,00%)
nicht so gut	3	(30,00%)
schlecht	1	(10,00%)
keine Angabe	1	(10,00%)
<hr/>		
Summe	10	
ohne Antwort	0	

16) Den Aufwand, den ich betreiben muss, damit mein Kind seine Hausaufgaben macht, finde ich:

super	0	(0,00%)
gut	4	(40,00%)
nicht so gut	1	(10,00%)
schlecht	3	(30,00%)
keine Angabe	2	(20,00%)
<hr/>		
Summe	10	
ohne Antwort	0	

17) Die Form, wie mitgeteilt wird, was nachzuarbeiten ist finde ich:

super	1	(10,00%)
gut	2	(20,00%)
nicht so gut	3	(30,00%)
schlecht	3	(30,00%)
keine Angabe	1	(10,00%)
<hr/>		
Summe	10	

ohne Antwort 0

18) Die Schule sollte aus meiner Sicht das Konzept beibehalten

ja	5 (50,00%)
nein	5 (50,00%)
<hr/>	
Summe	10
ohne Antwort	0

19) Ich habe folgende Anregungen (bitte so kurz wie möglich und nur konstruktive Verbesserungsvorschläge):

<1/1> nix

<3/3> Die Menge der Hausaufgaben ist ein Witz. Freitag nie Hausaufgaben und die restlichen Tage nicht täglich Hausaufgaben. Wenn es Hausaufgaben gibt, dann die Sachen die in der Schule nicht fertig wurden. Das werden garantiert nicht viele Kinder sein, die es in der Schule nicht geschafft haben. Wenn es endlich mal richtige Hausaufgaben gibt, dann max in einem Fach und dies ist dann in noch nicht mal 10 Minuten erledigt. Im Nächsten Jahr steht der Wechsel der Schule an und mit dem Pensum an Hausaufgaben werden alle richtig auf die Nase fallen. In den ersten Beiden Jahren wurde nie was nachgearbeitet freiwillig, da es keine Info gab, was man nacharbeiten könnte. Somit passierte hier gar nichts. Es sollte definitiv mehr an Hausaufgaben geben, und nicht nur das fertig stellen, was in der Schule nicht geschafft wurde.

<9/9> Konzept finde ich gut! Der Übergang zu den Hausaufgaben ab der 3. Klasse hat meiner Meinung nach auch gut funktioniert.

<10/10> Bereits in der ersten Klasse Hausgabe aufgeben!